

Studienfahrt des Historischen Vereins Rastatt nach Hirsau und Calw

"Rastatt wurde um 1084 als Rasteten in einer Handschrift des Klosters Hirsau erstmals urkundlich erwähnt."

Diesem oft gehörten und gelesenen Satz will der Historische Verein Rastatt am 30. Juni 2019 bei einem Tagesausflug nachgehen. Mit dem Bus werden wir das für unsere Stadtgeschichte bedeutende Hirsau besuchen und uns über die wechselvolle Geschichte der weiträumigen Klosteranlage informieren. Dann geht es weiter nach Calw, der malerischen Fachwerkstadt an der Nagold, die einst für Flösserei und Holzhandel, aber auch für Tuchweberei bekannt war.

Doch nicht nur: der berühmte Schriftsteller Hermann Hesse wurde 1877 in Calw geboren und verbrachte hier seine ersten prägenden Lebensjahre. Ihm ist ein Museum gewidmet, das, mit vielen Originalen und Bildern bestückt, die Lebensstationen und Reisen des Literaten zeigt. Zu den bekanntesten Werken gehören "Siddhartha", "Der Steppenwolf" und "Das Glasperlenspiel", aber Hesse war auch Maler, wie vor allem die farbenprächtigen Aquarelle aus seiner Zeit in Montagnola beweisen. Wem Hermann Hesse nicht zum Idol geworden ist, der kann ihn hier kennenlernen, denn

"Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne."

Der Reisepreis beträgt 30 Euro (Fahrt und Führungen in Hirsau und Calw)

Programme und verbindliche Anmeldung in der Centralapotheke, Kaiserstrasse 4 in Rastatt.

Programm für Sonntag, 30.6. 2019

9 Uhr Abfahrt Rastatt am Bahnhofsvorplatz

10.45 Uhr Führung im Kloster Hirsau

13.00 Mittagessen in Calw (Brauhaus Schönbuch, Auf dem Brühl 1)

14.30 Stadtführung (vom Brauhaus aus, ca. 75 Minuten)

anschließend wahlweise Besuch des Hermann-Hesse-Museums (schließt um 17 Uhr)

oder

Kaffeetrinken in der Altstadt

18 Uhr am Brauhaus Schönbuch Rückfahrt über Loffenau und Gernsbach

19 Uhr c.t. Ankunft in Rastatt am Bahnhofsvorplatz

Vereinsmitglieder und Gäste sind willkommen!
